

**Vorlage Nr. 30/2025  
zu TOP 02  
der Sitzung am 23.07.2025**

**Kommunale Wärmeplanung (KWP) Oberes Zabergäu  
hier: Vorstellung Bestands- und Potentialanalyse**

Anlage: Vorstellung und aktueller Stand in Pfaffenhofen

Sachverhalt:

Ende des Jahres 2024 wurde das Unternehmen GP Joule mit der Erstellung der Kommunalen Wärmeplanung für den Konvoi Oberes Zabergäu beauftragt.

Die Erstellung der KWP unterteilt sich in vier Teilabschnitte:

1. Die Bestandsanalyse, bei der die Daten zum Energieverbrauch, Wärmebedarf und bestehenden Wärmeversorgungs-technologie der Gebäude/Quartiere aufbereitet werden.
2. Die Potentialanalyse, die lokal geeignete erneuerbare Wärmequellen, wie Solarthermie, Umweltwärme und nutzbare Abwärme untersucht und zudem einen Fokus auf die Gebäudesanierung zur Verringerung des Wärmebedarfs legt.
3. Die Szenarientwicklung führt die Ergebnisse der Bestands- und Potentialanalyse zusammen, ermittelt zukünftige Wärmebedarfe des Gebäudebestands und mögliche klimaneutrale Wärmeversorgungs-technologien.
4. Im Maßnahmenkatalog werden dann Maßnahmen zur schrittweisen Erreichung der Zielszenarien definiert.

Nun wurden die ersten beiden Teilabschnitte für alle vier Kommunen erfolgreich abgeschlossen und den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern vorgestellt.

In der heutigen Sitzung stellen die Mitarbeiter von GP Joule in einer Präsentation die bisherigen Ergebnisse sowie den weiteren geplanten Ablauf der KWP dem Gremium vor.

**Beschlussvorschlag:**

1. Von der Bestands- und Potentialanalyse der Kommunalen Wärmeplanung Oberes Zabergäu für die Gemeinde Pfaffenhofen wird Kenntnis genommen.
2. Die Vorlage wird Bestandteil des Protokolls.